Marie Hüttner

Ertappt

Kinder
4D 2H
3 Kinder und eine Person ab ca 70
Alter: 6+

Frei zur: UA

„Klauen ist schlecht. Kann man ein netter Mensch sein und trotzdem sowas Schlechtes tun?“

Packender Krimi, der sich mit Spannung, Humor und vielschichtigen Figuren behutsam dem Thema Altersarmut aus Kinderperspektive nähert

Es sind Herbstferien. Die beiden Freundinnen Maja und Kiki suchen nach einer packenden Story für ihre Schulzeitung. Doch es sind dummerweise die langweiligsten Herbstferien aller Zeiten – bis sie einem Verbrechen in der Nachbarschaft auf die Schliche kommen. Im Laden von Kikis Mama treibt ein Dieb sein Unwesen, ein mysteriöser Dieb, der nur Sonderangebote stiehlt.

Gemeinsam mit dem Nachbarsjungen Paul, den Maja nicht leiden kann, beginnen sie ihre Ermittlungen. Phase Eins: Augenzeugen befragen. Phase Zwei: Beschattung. Phase Drei: Täterprofil erstellen. Phase Vier: in die Falle locken.

Nach und nach verdichten sich die Indizien, dass Majas Oma hinter den Diebstählen steckt. Aber wieso sollte sie so etwas tun, die einst berühmte Sängerin Ariana von Goldbeck? Maja versucht, den Verdacht auf Paul zu lenken und verstrickt sich mehr und mehr in ein Netz aus Lügen. Dabei setzt sie nicht nur die Freundschaft zu Kiki aufs Spiel.

Marie Hüttners erstes Theaterstück ist ein packender Krimi, der sich mit Spannung, Humor und vielschichtigen Figuren behutsam dem Thema Altersarmut aus Kinderperspektive nähert. Es ist ein Plädoyer, Armut nicht als individuelles Scheitern zu betrachten, das in dieser Gesellschaft oft mit Scham verbunden ist, sondern gemeinsam etwas dagegen zu unternehmen.

Zusatzinformationen

Ausgezeichnet mit dem Förderpreis des Berliner Kindertheaterpreises 2023

Stimmen

„Es ist ein Glück für das Stück, dass Marie Hüttner Figuren entwirft, die Fehler machen. Und Fehler haben. Maja ist nicht perfekt. Sie ist neidisch und ungerecht. Sie trifft falsche Entscheidungen. Aber sie bemüht sich auch, sie wieder auszubügeln. Der gesellschaftspolitische Stoff steckt also in einer schön waschecht komplizierten Freundschaftsgeschichte.“ (Aus der Laudatio zum Förderpreis des Berliner Kindertheaterpreises)

Marie Hüttner
(* 1989)

Hüttner schreibt Romane, Hörbücher und Theaterstücke, am liebsten für Kinder. Aufgewachsen in der brandenburgischen Provinz, zog es sie zum Psychologiestudium nach Berlin, Granada und sogar bis in den peruanischen Dschungel. Sie arbeitete mehrere Jahre in der Hörbuch- und Serienentwicklung und war Stipendiatin der Akademie für Kindermedien. Ihr Kinderbuch-Debüt „Ist Oma noch zu retten?“ wurde auf die Shortlist des „Korbinian-Paul Maar-Preis für junge Talente 2023“ gewählt und landete auf der Spiegel-Bestsellerliste, 2024 erschien die Fortsetzung „Mitternachtsdiebe“. Ihr Theaterstück „Ertappt“ wurde im Rahmen des Berliner Kindertheaterpreises 2023 mit dem Förderpreis ausgezeichnet. Wenn sie nicht schreibt, arbeitet sie als Therapeutin für Kinder mit Lese-Rechtschreib-Schwäche.